

Dir gehört die Welt

Kurz nachdem 1924 das Theologische Seminar in Dallas gegründet worden war, hätte es beinahe schon wieder aus finanziellen Gründen geschlossen werden müssen. Alle Gläubiger hatten einen gemeinsamen Termin gesetzt, an dem sie ihr Geld haben wollten. Am Morgen jenes Tages versammelten sich die Gründer des Seminars im Büro des Präsidenten zum gemeinsamen Gebet. Bei dieser Gebetsgemeinschaft war auch Henry Allen Ironside zugegen und betete in seiner charakteristischen, erfrischenden Art: »Herr, dir gehört die Welt. Auch das Vieh auf Tausenden von Hügeln ist dein. Da solltest du nicht in der Lage sein, Geld für uns flüssig zu machen?«

Während sie noch beteten, stiefelte ein großer Texaner ins Sekretariat des Seminars und sagte: »Ich habe gerade zwei Wagenladungen Vieh in Fort Worth

verkauft. Ich wollte mit dem Geld ein Geschäft machen, aber es will nicht klappen. Nun habe ich das unbestimmte Gefühl: Gott möchte, dass ich das Geld diesem Seminar geben soll. Ich weiß zwar nicht, ob Sie es brauchen, aber hier ist jedenfalls der Scheck.«

Die Sekretärin nahm den Scheck, und weil sie wusste, wie kritisch die finanzielle Lage war, ging sie auf Zehenspitzen in den Raum, in dem gebetet wurde, und drückte Dr. Lewis Sperry Chafer, dem Seminarleiter, den Scheck in die Hand. Es war genau der Betrag, der nötig war, um die Schulden zu decken.

Dr. Chafer sah, dass der Scheck von einem Viehzüchter aus Fort Worth stammte, wandte sich an Harry Ironside und sagte: »Du, Harry, Gott hat das Vieh tatsächlich verkauft!«

Rick Yohn

(aus: Gemeinde lebt von Gottes Gaben)